

Gesamtnetzplan Nr. 13 für das Funknetz des EVU

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Pionier : Zeitschrift für die Übermittlungstruppen**

Band (Jahr): **24 (1951)**

Heft 7

PDF erstellt am: **16.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Gesamtnetzplan Nr. 13 für das Funknetz des EVU

Gültig ab 2. Juli 1951, 1900 bis 2. Oktober 1951

(Aufbewahren)

Netz Nr.	Station der Sektion	Frequenz kHz	Rufzeichen		Verkehrszeiten	Verkehrstage
			Tg.	Tf.		
1	Arbon HBM 21	3075	E7N	Lilo	1915 bis 2145	Montag
	Heerbrugg „ 21		S2N	Fortuna		
	Kreuzlingen „ 18	4225	G8V	Jasmin		
2	Langnau HBM 32	3025	W5A	Modul	2000 bis 2200	Mittwoch
	Schaffhausen „ 1		O6N	Rolle		
	Solothurn „ 10	4175	N7P	Borax		
3	Winterthur HBM 5	3075	W1R	Eulach	2000 bis 2200	Mittwoch
	Thun „ 30		M2N	Klara		
	Grosshöchstetten „ 30	4225	B1P	Rose		
4	Heerbrugg HBM 21	3160	S2N	Fortuna	2000 bis 2200	Mittwoch
	Altdorf „ 25		C5R	Nelke		
	Amriswil „ 5	4660	A3L	Tricot		
5	Zug HBM 15	3145	E7X	Titan	2000 bis 2200	Mittwoch
	St. Gallen „ 13		M8L	Orion		
	Romanshorn „ 5	4730	R2N	Bodan		
6	Rapperswil HBM 23	3310	N6X	Dekade	2000 bis 2200	Mittwoch
	Zofingen „ 7		C6I	Wespe		
	Baden „ 12	4095	C5N	Ideal		
7	Luzern HBM 8	3120	J6N	Lupe	2000 bis 2200	Mittwoch
	Zürich „ 2	4980	K3R	Tabak		
8	Olten HBM 7	3015	Q4L	Enzian	2000 bis 2200	Mittwoch
	Mels „ 13		L2F	Igel		
	Buchs „ 13	4930	E1T	Kali		
9	Langenthal HBM 19	3190	U5C	Impuls	2000 bis 2200	Mittwoch
	Uster „ 16		M5D	Flora		
	Morges „ 26	4700	R5N	Dalila		
10	Emmenbrücke HBM 8	3210	D1Y	Phönix	2000 bis 2200	Mittwoch
	Flawil „ 31		W7A	Solo		
	Grenchen „ 10	4550	F60	Omega		
11	Bern HBM 1	3335	A3B	Baron	2000 bis 2200	Mittwoch
	Uzwil „ 31		J3T	Rialto		
	Lichtensteig „ 31	4310	P4R	Adler		
12	Burgdorf HBM 32	385	B1F	Jura	2000 bis 2200	Donnerstag
	Bern „ 1	481	A3B	Baron		
13	Lenzburg HBM 20	3025	L3E	Oktav	2000 bis 2200	Donnerstag
	Zürichsee r. U. „ 29		A1V	Löwe		
	Aarau „ 14	4175	Z2B	Regula		
14	Basel HBM 3	3500	B2N	Beppi	2000 bis 2200	Donnerstag
	Meilen „ 29		A2U	Rio		
	Zürichsee l. U. „ 28	4980	Y1P	Tasso		
15	Genève HBM 11	3515	R4S	Exil	2000 bis 2200	Freitag
	Neuchâtel „ 35	4225	N2T	Luxa		
16	Lausanne HBM 26	3530	P1C	Gamma	2000 bis 2200	Freitag
	Glarus „ 17		W7F	Klima		
	Burgdorf „ 32	4930	B1F	Jura		
17	Zürichsee r. U. HBM 29	3145	A1V	Löwe	2000 bis 2200	Freitag
	Aarberg „ 9		L3K	Erika		
	Sumiswald „ 32	4730	S5Z	Express		
18	Biel HBM 9	3560	C4Z	Nadir	2000 bis 2200	Freitag
	Yverdon „ 26	4660	Q3N	Poisson		
Gemeinschaftswelle		3530 4870			2000 bis 2200	Dienstag
Rundsprüche: Sektion Lausanne . 10. Juli 1951 Beginn 2015 f = 3560 kHz „ Biel 14. Aug. 1951 Chiffriertes Tg. mit minimal 100 Zeichen. „ Uzwil 11. Sept. 1951 Tempo 50, gemäss Weisung im Febr.-Pionier 51						
					Die Stationen der fett gedruckten Sektionen sind Netzleitstationen.	